



FRANKFURTER  
JUGENDRING

Hansaallee 150  
60320 Frankfurt am Main  
T 069 | 56 00 01-0  
F 069 | 56 00 01-70

geschaeftsstelle  
@frankfurterjugendring.de

Frankfurt, 15.02.19

## Einladung zur Pressekonferenz am 18.02.19 um 12:00 Uhr

In der Frankfurter Politik und Gesellschaft wird erfreulicherweise der soziale Frieden sehr hoch gehalten. Auch im Koalitionsvertrag von 2016 zwischen CDU, SPD und den Grünen wurde definiert, dass der „Vertrag für den sozialen Frieden“ erhalten bleiben muss.

Für einen funktionierenden sozialen Frieden ist es unerlässlich, dass genügend Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit und der Jugendverbandsarbeit zur Verfügung stehen – Orte, an denen Kinder und Jugendliche Unterstützung bekommen, um ihren Platz in der Gesellschaft zu finden. Gerade in Zeiten, in denen die gesellschaftliche Situation viele Kinder und Jugendliche an den Rand drängt, sie verunsichert und Parolen von Salafisten oder Rechtsextremen interessant werden, ist diese Arbeit besonders wichtig.

Seit 2015 gab es keine Erhöhung der Zuschüsse für diese Arbeit – und das, obwohl die Tariflöhne gestiegen sind, die Bevölkerung in Frankfurt gewachsen ist, und die Jugendarbeit auf neue Anforderungen reagieren muss.

Was dies für Auswirkungen auf die Arbeit hat, welche Forderungen der Frankfurter Jugendring und die freien Träger der Jugendhilfe in der AG §78 Kinder- und Jugendarbeit (einem Gremium, in dem nahezu alle Träger, die im Bereich Kinder- und Jugendarbeit in Frankfurt tätig sind, zusammengeschlossen sind) an die Politik stellen und wie die drei großen Fraktionen im Römer bisher darauf reagiert haben, wird auf unserer Pressekonferenz

**Am Montag, 18. Februar 2019 um 12:00 Uhr in der Geschäftsstelle des Frankfurter Jugendrings**

vorge stellt.

Mit dabei sein werden Vertreter\*innen der AG §78 Kinder- und Jugendarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Maren Burkhardt  
für den Frankfurter Jugendring

Beate Lang  
für die freien Träger in der AG §78 Kinder- und  
Jugendarbeit

U1, U2, U3, U8  
Bus 34, 64  
Haltestelle  
Dornbusch

Frankfurter Jugendring  
Arbeitsgemeinschaft  
Frankfurter  
Jugendverbände

Bankverbindung:  
Evangelische Bank  
IBAN: DE67 5206 0410 0004 1007 35  
BIC: GENODEF1EK1

Trägerverein  
des  
Frankfurter  
Jugendrings e.V.

Bankverbindung:  
Evangelische Bank  
IBAN: DE14 5206 0410 0104 1007 35  
BIC: GENODEF1EK1